

Aufnahme

- ▶ Die Einweisung der Patient*innen erfolgt durch niedergelassene Haus- und Fachärzte sowie in enger Kooperation mit den Stationen des AWO Fachkrankenhauses Jerichow gemäß der Indikationsstellung.
- ▶ Die Kosten werden von den Krankenkassen und privaten Krankenversicherungen getragen. Die Krankenversicherungskarte ist mitzubringen.

Wir kooperieren mit allen niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und Psychotherapeutinnen und -therapeuten, der Ambulaten Psychiatrischen Pflege (APP) sowie allen Anbietern der sozialpsychiatrischen Versorgung der Region. So können wir eine ambulante Weiterbehandlung unserer Patientinnen und Patienten vorbereiten und begleiten.

Kontaktaten Tagesklinik Haus 12

AWO Psychiatrische Tagesklinik Jerichow Haus 12
Johannes-Lange-Straße 20, 39319 Jerichow
Telefon 039343 921170
Fax 039343 92296
tagesklinik.jerichow@awo-khbg.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 7.30 – 15.30 Uhr
Freitag: 7.30 – 13.30 Uhr

Krankheitsverständnis und Behandlungsmethoden in der Psychiatrischen Tagesklinik

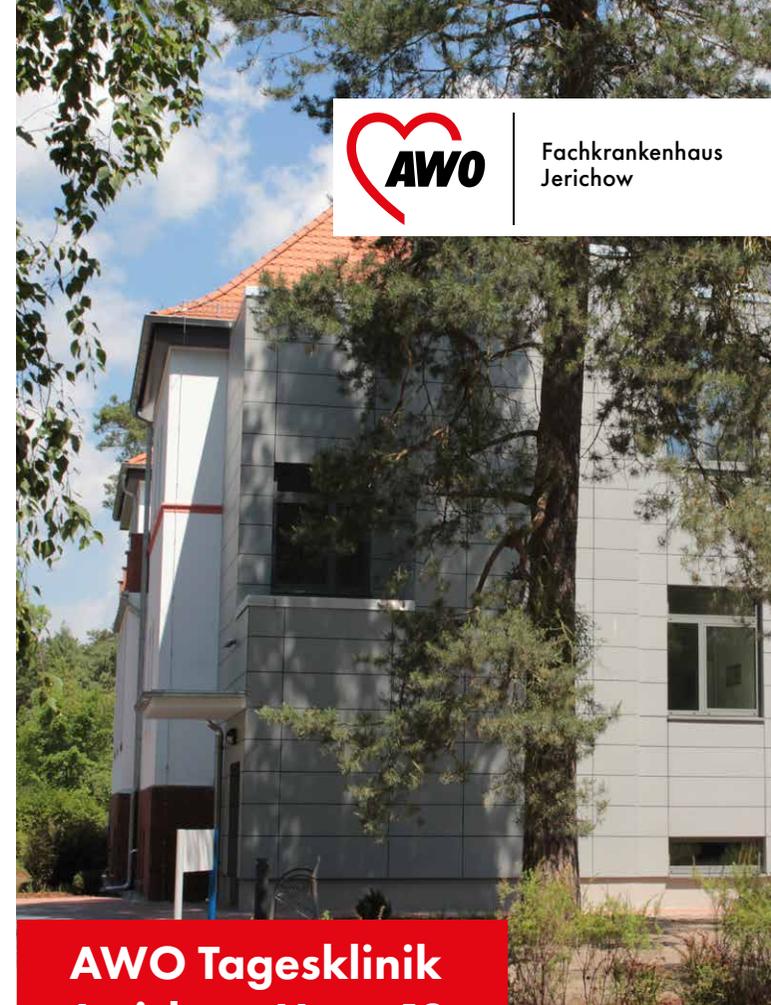
Für die Therapie steht ein multimodales Behandlungsteam mit den unterschiedlichen Kompetenzen der einzelnen Berufsgruppen zur Verfügung.

Das krankhafte Erleben wird grundsätzlich als verstehbare Reaktion auf unerträgliche und ungelöste Lebensprobleme aufgefasst. Die Bedeutung von (dysfunktionalen) Verhaltens- und Erlebensweisen wird in Abhängigkeit des jeweiligen Kontextes erfasst.

Unsere Arbeit richtet sich dabei immer am Behandlungsanliegen und -auftrag der Patientinnen und Patienten aus. Die therapeutischen Methoden werden entsprechend angepasst und werden in individualisierten Therapieplänen sowie der stetigen Beobachtung und transparenten Besprechung des Behandlungsprozesses abgebildet.

AWO Fachkrankenhaus Jerichow
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychosomatische Medizin und Schmerztherapie
Johannes-Lange-Straße 20, 39319 Jerichow

www.awo-sachsenanhalt.de



Fachkrankenhaus
Jerichow

AWO Tagesklinik Jerichow Haus 12

Teilstationäre psychiatrische Behandlung

Stand: 2023-10

Fachabteilung für Psychiatrie

Tagesklinische psychiatrische Behandlung

Grundidee unserer tagesklinischen (teilstationären) Behandlung ist es, den Patient*innen diagnostische und therapeutische Maßnahmen anzubieten und dabei dennoch einen engen Bezug zu ihrem sozialen Umfeld zu ermöglichen. Der tägliche Kontakt zum eigenen Lebensumfeld bleibt erhalten.

Damit kann die tagesklinische Behandlung zum einen als Übergangsbildung vom vollstationären ins ambulante Behandlungssetting genutzt werden, um Alltagsfähigkeiten und Belastbarkeit zu erproben. Sie kann jedoch auch im individuellen Indikationsbereich als eigenständiges Behandlungsangebot in Anspruch genommen werden. So lassen sich vollstationäre Aufenthalte vermeiden oder verkürzen.

Krankheitsbilder und Behandlungsziele

In unserer psychiatrischen Tagesklinik behandeln wir Menschen ab dem 18. Lebensjahr, die vor allem an folgenden Krankheitsbildern leiden:

- ▶ Depressionen und Psychosen
- ▶ Persönlichkeitsstörungen sowie Angst- und Zwangsstörungen
- ▶ Psychosomatische Erkrankungen
- ▶ Anpassungsstörungen bei Krisen aufgrund familiärer, beruflicher oder sozialer Konflikte

Ziel der Behandlung ist es, Menschen dabei zu unterstützen, aus Krisen in einen neuen Lebensabschnitt mit mehr Selbst- und Fremdachtung zu finden. Therapie bedeutet, Kompetenzen zu aktivieren, um von sich selbst und von anderen in der therapeutischen Gruppe zu lernen.

Im Vordergrund stehen dabei:

- ▶ Verstehen lernen, dass Probleme und Symptome eine wertvolle Informationsquelle über wichtige Bedürfnisse sein können
- ▶ Die eigene Gestaltungsfähigkeit fördern
- ▶ Konstruktive Kommunikationsprozesse im sozialen Umfeld unterstützen
- ▶ Die Rückkehr in den persönlichen Lebens- und Arbeitsbereich vorbereiten

Therapieangebote

- ▶ Psychotherapeutische Einzelgespräche und Gruppengespräche
- ▶ Paar- und Familiengespräche, Netzwerkgespräche
- ▶ Behandlungskonferenzen, Multiprofessionelle Teambesprechungen
- ▶ Medikamentöse Therapie
- ▶ Sozialarbeit
- ▶ Therapien aus dem Kreativbereich, Ergotherapie
- ▶ Entspannungsverfahren
- ▶ Sporttherapie und Physiotherapie

Die therapeutische Gemeinschaft ist eine tragende Struktur unseres Behandlungsansatzes und bildet gleichzeitig ein Reflexions- und Übungsfeld.

